



*„Die Diagnose Krebs hat mir im ersten Moment den Boden unter den Füßen weggerissen, ich hatte Angst, war hilflos, verzweifelt, wütend, mutlos. Ich fühlte mich der Medizin alleine ausgeliefert.*

*Mit Hilfe von lebensmut habe ich professionelle Hilfe, Menschen und wieder zu mir gefunden. Ich habe meine eigenen Kräfte erkannt und den Mut zur Hoffnung wieder entdeckt. Wie sehr wünsche ich anderen Menschen das gleiche Gefühl des Aufgefangenseins.“ (Martina K., 55, aus München)*

Der gemeinnützige Verein lebensmut e.V. fördert seit 1999 die psychoonkologische Beratung und Begleitung vor, während und nach der Behandlung einer Krebserkrankung. Denn nach wie vor ist es für Betroffene nicht selbstverständlich, auch für die seelische Belastung durch eine Krebserkrankung professionelle Hilfe zu fordern. Lebensmut e.V. tritt auch über die Grenzen von München hinaus dafür ein, darauf hinzuweisen, dass weder Patienten noch ihre Begleiter verrückt oder psychisch krank sind, sondern klug genug, sich helfen zu lassen.

Vorstand: Barbara Albert, Marlene Ippen, Andreas Bornmüller, Prof. Dr. Helmut Ostermann  
Schirmherrschaft: Dr. h.c. Hans Zehetmair, Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst a.D.

lebensmut e.V.

Klinikum der Universität München-Großhadern

Marchioninistraße 15, 81377 München

T (089) 7095 2523 // F (089) 7095 5550

lebensmut@med.uni-muenchen.de

www.lebensmut.org

Ansprechpartnerin: Serap Tari

### **Spendenkonten**

Sparda Bank München e.G. // BLZ 700 905 00 //Konto 10 250 250 0

HypoVereinsbank AG //BLZ 700 202 70 // Konto 520 555 55